

Protokoll des KGR Heilig Kreuz der Gemeinde Heilig Kreuz

| | | | |
|----------|----------------------|----------------------|----------|
| Gremium: | KGR Heilig Kreuz | Sitzung: | 2021 / 6 |
| Datum: | Mittwoch, 17.03.2021 | Blatt: | 1 / 2 |
| Beginn: | 19:30 Uhr | Seite (fortlaufend): | 19 |
| Ende: | 21:30 Uhr | | |

Beschlussfähigkeit festgestellt: ja

Hiermit beschließt der KGR Heilig Kreuz, folgende sachkundige Person(en) zur Beratung hinzuzuziehen und zu hören:

Frau Beez, Frau Feldhaus, Frau Schoch

Tagesordnungspunkte:

1. TOP 1 Begrüßung und geistlicher Impuls
2. TOP 2 Protokoll vom 12.01.2021
3. TOP 3 E-Check Hl. Kreuz
4. TOP 4 Bücherei Hl. Kreuz aktueller Stand
5. TOP 5 Technik für Streaming Hl. Kreuz
6. TOP 6 Übernahme Kosten offenes Kegeln der GKG
7. TOP 7 Terminfindung Gemeindeforum mit Herrn Fischer
8. TOP 8 Bericht aus dem KiJuFam-Ausschuß
9. TOP 9 Bericht Kolping-Kegelheim
10. TOP 10 Bericht aus den Ausschüssen
11. TOP 11 Rückblick auf den Zeitraum seit der letzten Sitzung
12. TOP 12 Sonstiges

Ergebnisprotokoll:

Zu Top 1: TOP 1 Begrüßung und geistlicher Impuls

Pfarrer Mattes begrüßte die Teilnehmer der Online-Sitzung in dieser Corona Zeit.

Zu Top 2: TOP 2 Protokoll vom 12.01.2021

Die Aussage, dass nur 4 – 6 Ministranten zum Ehrenamtsfest eingeladen werden sollen, wird gestrichen. Mit dieser Änderung wird das Protokoll der letzten Sitzung einstimmig angenommen.

Zu Top 3: TOP 3 E-Check Hl. Kreuz

Die Überprüfung aller elektrischen Geräte soll zukünftig nicht mehr von Herrn Krauß übernommen werden, sondern von einer externen Firma, mit der auch das Verwaltungszentrum zusammenarbeitet.

Zu Top 4: TOP 4 Bücherei Hl. Kreuz aktueller Stand

Frau Beez und Frau Feldhaus wollen die Bücherei weiterführen und stellten ihr Konzept vor. Die Ausleihe soll digitalisiert werden. Dazu sind für ein Laptop, einen Scanner (Herr Storch kann vielleicht einen gebrauchten zur Verfügung stellen) und Mobiliar ungefähr einmalig 1200,- € nötig. Für Neuanschaffungen von Büchern bräuchten sie etwa 1000,- € pro Jahr. Der KGR beschloss einstimmig, dem Vorschlag zuzustimmen und das Geld aus dem Erbe Wessel zu nehmen.

Frau Beez und Frau Feldhaus schlugen vor, den Eingang zur Bücherei zu verlegen. Dies muss noch geprüft werden.

Zu Top 5: TOP 5 Technik für Streaming Hl. Kreuz

Um auch weiterhin Gottesdienste zu streamen und dabei nicht auf die Privatgeräte von Gemeindefürmitgliedern angewiesen zu sein, will Hl. Kreuz sich die nötige Ausrüstung beschaffen. Herr Dikel hat sich informiert und dem KGR entsprechende Geräte empfohlen. Diese würden ca. 5100,- € kosten. Das Geld soll aus dem Erbe Wessel genommen werden. Dieser Vorschlag wurde einstimmig

angenommen. Herr Dikel will auch weiterhin beim Streaming mitarbeiten und ist auch bereit, weitere Helfer einzulernen.

Zu Top 6: TOP 6 Übernahme Kosten offenes Kegeln der GKG

Das offene Kegeln für die GKG wird laut Herrn Storch nur von jungen Leuten aus Hl. Kreuz genutzt. Deshalb bat er den KGR, die Kosten von bisher 378,- € zu übernehmen. Der KGR stimmte einstimmig dafür. Das Geld soll vom Erbe Keller genommen werden.

Zu Top 7: TOP 7 Terminfindung Gemeindeforum mit Herrn Fischer

Der KGR einigte sich auf den 14. April. Herr Fischer schlug vor, von 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr zu tagen. Das war dem KGR zu viel und möchte möglichst nur von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr beraten. Als Thema des Abends sollen die Stärken, Schwächen, Bedrohungen und Chancen der Gemeinde herausgearbeitet werden.

Zu Top 8: TOP 8 Bericht aus dem KiJuFam-Ausschuß

Herr Quito berichtete aus dem KiJuFam-Ausschuss. Wenn Corona überwunden ist, soll es wieder mehr Familiengottesdienste auch in Zusammenarbeit mit dem Kindergarten geben. Auch die Kinderkirche soll wieder stattfinden. Er regte an, dass auf diese Gottesdienste ein zwangloses Beisammensein im Pfarrgarten folgen könnte. Anschließend ging es um die Frage, warum nur 4 – 6 Ministranten beim Ehrenamtsfest dabei sein sollen. Nach langer Diskussion einigte man sich, dass die Ministranten entscheiden sollen, wer von ihnen eingeladen werden soll. Die Namen dieser Oberminis werden bis spätestens zum 31.10. eines Jahres automatisch an Frau Schoch weitergegeben. Frau Maixner erklärte sich bereit, dies den Ministranten zu erklären.

Zu Top 10: TOP 10 Bericht aus den Ausschüssen

Frau Kienzle berichtete von der Untersuchung des Daches vom Kolping-Kegelheim. Es ist alt, aber noch dicht. Da die Kita dringend neue Spielgeräte braucht, soll die Renovierung zunächst noch verschoben werden und die Spielgeräte so aufgestellt werden, dass sie im Falle einer doch akut notwendigen Dachrenovierung des Flachdachs vom Kolping-Kegelheim ohne großen Aufwand auf die Seite geschoben werden können. Am Montag, den 22.2.21 um 10 Uhr findet eine erste Vorbesprechung zur Gestaltung des neuen Außenbereichs der Kita vor Ort statt. Als Vertreter des KGRs werden Susanne Schulz (Kitabeauftragte) und Simon Dikel (Gemeindehausausschuss) daran teilnehmen. Die Tische und Stühle, die wir aus Mönchsfeld übernommen haben, mussten von ihrem Lagerplatz unter der Treppe wegen den Baumaßnahmen zum Brandschutz an einem anderen Ort untergebracht werden. Sie lagern zurzeit unter dem Vordach der Kita im Garten. Herr Storch will einen besseren Lagerplatz dafür suchen.

Zu Top 11: TOP 11 Rückblick auf den Zeitraum seit der letzten Sitzung

Es gab mehrere Verordnungen des Bischofs wegen der Corona-Epidemie. Jetzt müssen alle Gottesdienstbesucher medizinische Masken tragen. Sitzungen dürfen nur noch online stattfinden. Unsere Erstkommunionfeier ist auf den 26. Juni verschoben worden.

Zu Top 12: TOP 12 Sonstiges

- Frau Kienzle appellierte an alle Mitglieder des KGR, sich in die Ordnerliste für die Gottesdienste einzutragen. Ohne ausreichend Ordner dürfen die Gottesdienste nicht stattfinden.
- Die Gottesdienste am Karfreitag und in der Osternacht dürfen höchstens 90 Minuten dauern. Alle anderen Gottesdienste in der Osterwoche müssen nach höchstens 60 Minuten beendet sein.
- An Palmsonntag werden nach dem Gottesdienst Palmzweige für Personen, die nicht am Gottesdienst teilnehmen konnten, in der Kirche ausgelegt.
- Noch im März soll ein Gärtner die Anlage richten.
- Hl. Kreuz wird sich mit seinem Programm für den „Kultur-Teil“ am Katholikentag bewerben. Viele Programmpunkte sollen in der Innenstadt stattfinden. Es wird ein gemeinsames Projekt mit dem Treffpunkt-Chor unter dem Motto „Treffpunkt-Chor meets Heilig Kreuz „angedacht“.
- Der Tag der Räte findet nur digital statt. Diese Veranstaltung wird gerade in Rottenburg vorbereitet. Der Termin ist noch unklar.
- Der Diözesanrat hat sich am 05.03.21 konstituiert. Stuttgart ist dort mit 4 Laienvertretern gut vertreten.
- Frau Tagwerker sucht ehrenamtliche Mitarbeiter zum Thema Umweltschutz.